

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 52 (1992-1993)
Heft: 4: Kantonalkonferenz in Igis-Landquart

Rubrik: Sportamt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Massive Budgetkürzungen zeitigen negative Folgen

Die Budgetkürzungen zwingen uns, folgende Massnahmen zu treffen:

1. 1993 werden keine kantonalen Schulsporttage durchgeführt und damit erfolgen keine Ausscheidungen für die Beschickung der Schweizerischen Schulsporttage.
2. Sportfachkurse im Rahmen des Freiwilligen Schulsportes (7- bis 13jährige) können nur bis zum 31. Oktober durchgeführt werden.
3. In Sportfachkursen des Freiwilligen Schulsportes werden nur noch zwei Trainings pro Woche entschädigungsberechtigt.

Einen erfreulichen Planungsstand hat das Projekt «J+S S-94» erreicht; es umfasst:

1. Änderung der Struktur der Leiteraus- und Weiterbildung. Die Leiteraus- und Weiterbildung wird vermehrt auch den Unterricht mit Kindern unter 14 Jahren berücksichtigen.
2. Für fächerübergreifend ausgebildete Sportlehrer, Lehrer und interessierte Leiter wird eine Alternative im Fach «Polysport» (PS) geschaffen.
3. Herabsetzung des J + S-Alters auf 10 Jahre: Ende September läuft die Vernehmlassungsfrist bei Kantonen, Verbänden und Parteien ab. 1993 werden die eidgenössischen Räte darüber befinden und wenn National- und Ständerat den Voranschlägen zustimmen, wird ab 1.1. das J + S-Alter herabgesetzt. Dies ergibt, dass die kantonalen Anschlussprogramme nicht mehr notwendig wären. Diskutiert werden müsste dann noch die Beibehaltung des Freiwilligen Schulsportes für die 7- bis 9jährigen.

Stefan Bühler
Sportamt

Neues Lehrmittel Schwimmen

Das Lehrmittel Schwimmen als Neuauflage des Bandes 4 Schwimmen ist aufgeteilt in 4 Broschüren. Die ersten drei sind der Praxis, die vierte ist der Theorie gewidmet. Jede Broschüre umfasst einen in sich geschlossenen Inhalts- resp. Themenbereich. Die Inhalte sind wie folgt gegliedert:

Broschüre 1: Grundlagen:

- Ängste abbauen
- Sich wohlfühlen im, am und unter Wasser
- Irgendwie schwimmen können

Broschüre 2: Schwimmarten

- Grob- und Feinformen der wichtigsten Schwimmarten lernen
- Vorschlag zu verschiedenen Lehr- und Lernwegen
- Reihenbilder

Broschüre 3:

Weitere Schwimmarten

- Die erarbeiteten Grundlagen und Techniken erweitern
- Verschiedene Anwendungsgebiete kennen lernen
- Vorschlag zu verschiedenen Lehr- und Lernwegen
- Reihenbilder

Broschüre 4: Nasse Theorie

- Übersicht über die wichtigsten Theorie-Praxisbezüge
- Didaktische Konsequenzen für den Unterricht
- Vernetzung Theorie - Praxis

Die Praxisbroschüren orientieren sich nicht an Alters- sondern an Könnensstufen, da die personalen und situativen Voraussetzungen in den verschiedenen Regionen der Schweiz sehr unterschiedlich sind.

Die Theoriebroschüre ist eine «Schwimmdidaktik», doch im Schwimmunterricht gelten die gleichen didaktischen Grundsätze wie im übrigen Sportunterricht. Deshalb kann diese Theoriebroschüre auch dem Sportunterricht Impulse verleihen.

Als Zukunftsvision wurde ein Computerkonzept erarbeitet. Dieses erlaubt es, einerseits die wichtigsten Bewegungsabläufe als bewegte Bilder sichtbar zu machen. Andererseits ist es möglich, mit Hilfe des Computers gezielt Übungen zusammenzustellen. Entsprechende Computer-Disketten sind in Bearbeitung.

Das Lehrmittel wurde in einem Team von über 40 Personen erarbeitet (Liste der Autoren im Vorspann Seite 7). Erstmals wurde auch versucht, alle am Schwimmsport interessierten Institutionen und Verbände für die Idee eines gemeinsamen Grundlagenlehrmittels zu gewinnen. Wir freuen uns, dass dieses gemeinsame Werk von 6 Institutionen (ESK, IVSCH, SSCHV, SLRG, J+S und SVSS) getragen wird.

Jedes Lehrmittel ist eine Hilfe bei der Vorbereitung des Sportunterrichtes. Ob letztlich guter Sportunterricht entsteht, entscheidet nach wie vor weitgehend die Lehrperson.

Bezug über:

Lehrmittelverlag GR
Ringstrasse 34, 7000 Chur